



Kompetenzen ermitteln

Beispielheft

KERMIT 9



Moin und willkommen bei KERMIT!

bitte trage auf dieser Seite deinen **KERMIT-Code** ein.

Schreibe...

...in das erste Kästchen → den **ersten** Buchstaben deines Vornamens (Beispiel: **A**nne)

...in das zweite Kästchen → den **letzten** Buchstaben deines Vornamens (Beispiel: Anne**e**)

...in das dritte Kästchen → den **letzten** Buchstaben deines Nachnamens (Beispiel: Müller**r**)

...in das vierte und fünfte Kästchen → deinen Geburtstag (Beispiel: **23**)

...in das sechste und siebte Kästchen → deinen Geburtsmonat: Beispiel **01** für Januar)

Beispiel: Anne Müller, geboren am 23. Januar 2005

Beispiel-Code:

A	E	R	2	3	0	1
---	---	---	---	---	---	---

Bitte trage hier nun deinen persönlichen Schüler-Code ein.

Dein Schüler-Code:

--	--	--	--	--	--	--

Bitte gib hier dein Geschlecht an:



Warst du im 7. Schuljahr in derselben Schule wie heute?

☐

Ja, in Klasse / Lerngruppe:

☐

Nein, sondern in der Schule:

in der Straße:

in der Klasse / Lerngruppe:

Aufgabentypen

Die Aufgaben in diesem Heft unterscheiden sich in der Art, wie du sie bearbeiten sollst.

Bei einigen Aufgaben sollst du die richtige Antwort aus mehreren Antworten auswählen und ankreuzen. Es ist immer nur **eine** der Antwortmöglichkeiten richtig.

Bei anderen Aufgaben musst du ankreuzen, ob jede einzelne der vorgegebenen Aussagen **richtig** oder **falsch** ist.

Außerdem kommen Aufgaben vor, bei denen Begriffe oder Buchstaben richtig zugeordnet werden müssen.


Es gibt auch Aufgaben, bei denen du ein Wort, ein Rechenergebnis oder eine kurze



Antwort aufschreiben sollst ().

Wenn eine Aufgabe aus mehreren Teilaufgaben besteht, so findest du am Anfang dieser Aufgabe meist ein grau hinterlegtes Beispiel.

Korrekturen

Falls du deine Antwort korrigieren willst, muss klar zu erkennen sein, welche deiner

Antworten gelten soll. Streiche die falsche Antwort durch  und schreibe die richtige daneben: Katze.

Aufgaben, bei denen du das Kästchen neben der richtigen Lösung ankreuzen sollst, korrigierst du so: Du malst das Kästchen mit der falschen Antwort ganz aus () und kreuzt das Kästchen mit der richtigen Lösung an: 

Hinweise zur Testbearbeitung

Versuche, so viele Aufgaben wie möglich zu bearbeiten. Die Aufgaben sind unterschiedlich schwer, fast nie kann jemand alle Aufgaben richtig lösen. Wenn du dir bei einer Aufgabe nicht sicher bist, halte dich nicht lange damit auf. Entscheide dich für die Antwort, die du für die beste hältst, und mache bei der nächsten Aufgabe weiter. Wenn du am Ende noch Zeit hast, kannst du deine Antworten noch einmal überprüfen.

Anstrengungs-Tacho

Am Ende des Testhefts befindet sich der so genannte Anstrengungs-Tacho. Dort kannst du angeben, wie sehr du dich bei KERMIT angestrengt hast. Bitte beantworte diese Frage auch dann, wenn du mit den Aufgaben des Tests nicht fertig geworden bist.

Bitte blättere erst um, wenn du dazu aufgefordert wirst.



Deutsch

Leseverstehen

Auf den nächsten Seiten stehen mehrere Texte mit Aufgaben. Lies zuerst den Text und bearbeite nach dem Lesen die Aufgaben dazu. Nachdem du mit den Aufgaben zu einem Text fertig geworden bist, lies gleich den nächsten Text und bearbeite die Aufgaben dazu.

Sobald du das STOPP-Zeichen  siehst, hast du die letzte Seite im Teil Deutsch-Leseverstehen erreicht.

Wenn noch Zeit übrig ist, kannst du deine Lösungen in diesem Teil noch einmal kontrollieren.

Du hast für das Lesen der Texte und die Bearbeitung der Aufgaben **20 Minuten** Zeit.

Bitte blättere erst um, wenn du dazu aufgefordert wirst.



1) Kurzgeschichte von Marlene Röder: Indigo

„Du, Maria...“

„Nenn’ mich nicht immer so. Maria klingt grau und gewöhnlich und fast wie tot. Findest du, dass ich so bin? Grau und gewöhnlich und fast tot?“

„Nein!“

5 „Siehste. Kannst mich Indigo nennen.“

„Indigo – was ist denn das für ’n Name?“

„Das ist kein Name. Das ist meine Lieblingsfarbe.“

„Ah. Und was für eine Farbe soll das sein?“

10 „Blau. So wie der Himmel, wenn es langsam dunkel wird. Dieser schmale Streifen, in dem sich Tag und Nacht vermischen. Traumstunde, sagt meine Mutter. Indigo eben.“

„Okay, dann eben Indigo.“

„Ich finde es bescheuert, dass andere deinen Namen bestimmen. Jeder sollte sich seinen Namen selbst aussuchen dürfen.“

„Hmm. Hab ich noch nie drüber nachgedacht.“

15 „Wie würdest du heißen?“

„Verrat ich nicht.“

„Oh, bitte!“

„Nee, lass mal.“

20 Alle nennen mich Johnny, meine Freunde, sogar meine Familie. Johnny Walker, Johnny Depp, Johnny Cash. Coole Typen heißen nun mal Johnny. Ich musste mich nie besonders anstrengen, um zu den coolen Typen zu gehören. Alle denken, Skaten wäre mein Leben. Aber wenn ich mich dabei so oft auf die Fresse legen würde wie meine Kumpels, hätte ich es vielleicht längst aufgegeben. So habe ich es eigentlich immer gemacht, wenn mir was zu stressig wurde. Auch mit den Mädchen.

25 Aber dann kam Indigo.

„Van Gogh ist Gott“, sagt Indigo und bleibt vor einem ziemlich kleinen ziemlich bunten Bild stehen. Ich habe keine Ahnung von van Gogh und überlege, ob das dieser Kerl war,

der sich ein Ohr abgeschnitten hat. Da stößt Indigo einen Begeisterungsschrei aus und zerrt mich am Handgelenk quer durch den Ausstellungsraum.

30 Die anderen Besuchte gucken zu uns rüber. Sie unterhalten sich in gedämpftem Ton, als wären sie hier auf van Goghs Beerdigung. Der Mann, der die Raumaufsicht macht, legt vorwurfsvoll einen Finger auf die Lippen. Indigo bemerkt es nicht. Sie steht inzwischen vor einem großen, zweifarbigen Bild und hat die Arme ausgebreitet, als wollte sie es umarmen ... oder sich hineinstürzen.

35 „Rothko ist so geil!“, ruft Indigo. Ich habe den Namen noch nie gehört, aber das sollte ich wohl lieber für mich behalten. Stattdessen versuche ich unauffällig, das Schildchen zu Rothkos Biografie zu überfliegen, das neben dem Bild hängt. 1903 in Dwinsk (Russland) unter dem Namen Marcus Rothkowitz geboren... 1913 wanderte die Familie in die USA aus ... dort änderte er seinen Namen in Mark Rothko.

40 „Rothko muss über die Leinwände geflogen sein, mit Farbe an den Flügeln. Oh, wie ich ihn beneide!“, sagt Indigo mit Inbrunst und starrt mit brennenden Augen das Bild an. Nach Depressionen am 25.02.1970 Tod durch Selbstmord.

„Na ja, so toll ist das Bild nun auch wieder nicht“, murmele ich. „Machst du Witze?! Guck doch, die Farben! Das Rot und das Gelb, die haben Sex miteinander. Das musst du doch

45 sehen!“

Ich möchte viel lieber sie ansehen als dieses blöde Bild.

„Hab doch keine Ahnung von so was“, murmele ich. Das Einzige, womit ich mich richtig auskenne, ist Skaten.

„Du brauchst keine Ahnung zu haben“, entgegnet Indigo. „Du musst nur da stehen

50 und das Bild was mit dir machen lassen. Pass auf, ich zeig’s dir. Geh mal ein Stück zurück.“

Zögernd mache ich ein paar Schritte rückwärts, während Indigo neben dem Rothko-Bild stehen bleibt. „Noch weiter!“, dirigiert sie mich mit ungeduldig wedelnden Händen.

„Stopp, so ist gut. Und, spürst du was?“

55 Ich stehe auf dem Parkett in der Mitte eines riesigen, weißen Raumes und zucke die Schultern.

„Immer noch nicht?“

Die Bilder starren mich an.

„Du musst zulassen, dass die Kunst dich einfach umwirft!“ Und mit diesen Worten rennt Indigo los, direkt auf mich zu. Ich stehe da und denke, das meint sie nicht ernst, gleich
60 bremsst sie ab. Aber dann fliegt sie auf mich zu und ich kapiere, dass Indigo ans Bremsen noch nie einen Gedanken verschwendet hat. Unsere Körper prallen aufeinander. Obwohl sie so zierlich ist, wirft die Wucht des Aufpralls mich fast um. Doch ich schaffe es irgendwie, sie aufzufangen. Indigo schlingt die Beine um meine Hüften und die Arme um meinen Hals und lacht laut und wild. Mein Herz hämmert vor Schreck, aber ich muss
65 mitlachen. Wir lachen, während ich sie herumwirbele, ihre Haare fliegen und alle Leute starren uns an.

„Das ist ja eine Verrückte!“, sagt jemand laut.

Aber das ist mir egal. Van Gogh und Rothko sind mir auch egal, denn die sind tot und ich bin hier mit diesem großartigen Mädchen und spüre, wie sein Körper sich an meinen
70 schmiegt, weich und wunderbar fest zugleich. Seine Lippen an meinem Ohr, als es flüstert: „Lass uns zu mir gehen.“

Da habe ich plötzlich dieses Bild im Kopf, wie wir uns glitschig vor Farbe lieben. Ich stelle mir vor, wie sich unsere Farben zu einer neuen vermischen, einer, die die Welt noch nie gesehen hat.

75 Aber da kommt der Mann von der Raumaufsicht mit forschenden Schritten auf uns zu, das Gesicht rot vor ordnungsgemäßer Empörung. Indigo rutscht aus meiner Umarmung, sie greift nach meiner Hand und dann rennen wir.

„Warum sind deine neuen Bilder alle so dunkel?“, frage ich.

80 Indigo zuckt die Schultern. „Die werden so, wenn ich anfangen zu malen, die werden einfach so.“

Sie sitzt in einer Ecke und starrt das halb fertige Bild auf der Staffelei an. Reibt sich über den Unterarm. Ich setze mich neben sie und wir schauen das Bild gemeinsam an, während es langsam dämmrig wird und die Schatten wandern.

85 „Traumstunde“, sage ich. „Wollen wir rausgehen und gucken?“

Sie zuckt wieder die Schultern. Ihr linker Ärmel ist ein wenig hochgerutscht und ich spüre den Schreck wie einen plötzlichen roten Strich quer durch mich durch.

„Was hast du da?!“ Ich schreie sie beinahe an. Schiebe den Ärmel ihres Rollkragenpullovers ganz hoch. Auf ihrem linken Unterarm sind mehrere lange Schnitte, manche verschorft, andere frisch.

- 90** „Was soll das?!“ Ich springe auf, laufe ein paar Schritte. Kann sie nicht angucken. Gucke aus dem Fenster. „Warum machst du das? Willst du dich umbringen oder was?“
„Quatsch!“

Einen Moment klingt ihre Stimme wie früher.

„Es ist nur, dass ich mich in letzter Zeit so grau fühle. Deswegen mach ich das. Um

- 95** nachzuschauen, ob da noch Farbe in mir drin ist.“

Ich drehe mich um und sehe sie an, wie sie da so sitzt, die bunt gefärbten Haarsträhnen glanzlos, die Haut blass und sogar die Augen irgendwie blass, dass es richtig wehtut, sie anzugucken.

„Das beruhigt mich irgendwie, die Farbe. Weil manchmal“, flüstert sie und ihre blassen

- 100** Augen füllen sich mit Tränen, „manchmal fühle ich mich gar nicht wie Indigo. Weiß nicht, ob ich’s je gewesen bin. Kann mich kaum mehr dran erinnern.“

Ich weiß nicht, was ich tun soll. Am liebsten würde ich schreien oder mit dem Spachtel den verdammten dunklen Bildern die Bäuche aufschlitzen oder vielleicht eine Explosion machen mit ganz viel spritzendem Rot

- 105** Doch dann hab ich eine Idee. Ich krame zwischen den Acryltuben und als ich finde, was ich gesucht habe, quetsche ich etwas Farbe auf eine Palette. Dann nehme ich einen Pinsel und setze mich neben sie. Nehme ihren blassen, aber heilen rechten Arm, bette ihn in meinen Schoß.

Dann fang ich an zu malen, Kreise und Zacken und krakelige Blumen in Indigoblau.

- 110** „Weißt du noch, als du mir das mit den Namen erklärt hast?“, frage ich sie.

Sie zuckt die Schultern, während sie auf ihren blauen Arm guckt wie auf ein abgetrenntes Körperteil, das vom Oberarm her langsam wieder anwächst

„Willst du meinen Namen immer noch wissen?“

Sie nickt fast unmerklich.

- 115** Also streiche ich ihr das Haar zurück und flüstere ihm ihr ins Ohr.

Aus: **Röder, Marlene:** Melvin, mein Hund und die russischen Gurken, Ravensburger Buchverlag, Ravensburg 2011, S. 37-42.

Bitte blättere erst um, wenn du
dazu aufgefordert wirst.



1.1 Kreuze an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

Indigo...

		richtig	falsch
1	heißt eigentlich Maria.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	studiert Kunst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	will sich umbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	sucht sich selbst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	malt selbst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	will in der Öffentlichkeit nicht auffallen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	will über sich selbst bestimmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.2 Indigo ist auf der Suche nach ihrem wahren Ich, ihrer Identität.

Belege diese Behauptung mit zwei Textstellen.





1.3 Aus welchem Grund fügt Indigo sich selbst Verletzungen zu?

Sie will herausfinden, ob sie...

- A ☐ tatsächlich blutet.
- B ☐ noch farbig malen kann.
- C ☐ für Johnny interessant ist.
- D ☐ zu starken Gefühlen fähig ist.

1.4 Lies dir die Sprechblasen von den zwei Schülerinnen Jana und Hanna durch.



Womit könnten Jana und Hanna ihre Auffassung begründen? Formulieren für beide Seiten je zwei Argumente, die sich auf den Text stützen.

Jana:





Hanna:



1.5 Kreuze die richtige Antwort an.

Indigo mag ihren richtigen Namen Maria nicht, weil...

- A ☐ er so langweilig ist.
- B ☐ er so christlich ist.
- C ☐ Johnny den Namen nicht mag.
- D ☐ ihre Mutter den Namen Indigo schöner findet.

1.6 Welchen Grund nennt Maria dafür, dass sie sich ausgerechnet den Namen „Indigo“ ausgesucht hat?



1.7 Kreuze an, welche der folgenden Aussagen richtig ist.

Johnny verrät Indigo seinen Wunschnamen, weil er...

- A ☐ Nähe zu ihr herstellen möchte.
- B ☐ sich wichtig machen will.
- C ☐ einen besseren Namen haben will als sie.
- D ☐ sich jetzt auch für Kunst interessiert.

1.8 Was ist in Z. 115 mit folgender Frage gemeint?

„Willst du meinen Namen noch immer wissen?“

- A ☐ Indigo will herausfinden, ob Johnny sich wirklich für sie interessiert.
- B ☐ Johnny will Indigo mitteilen, welchen anderen Namen er sich geben würde.
- C ☐ Indigo will sich einen neuen Namen geben, der noch besser zu ihr passt.
- D ☐ Johnny will Indigo mitteilen, wie er von anderen genannt wird.

1.9 Nachdem Johnny sieht, dass Indigo sich verletzt, wechseln seine Reaktionen. Bringe diese in die richtige Reihenfolge.

- A _____ Handeln
- B _____ Ratlosigkeit
- C _____ Sorge
- D _____ Schmerz
- E 1 _____ Erschrecken

1.10 Welche Aussage lässt sich anhand des Textes belegen? Kreuze an.

Bevor er Indigo kennenlerne, hatte Johnny...

- A ☐ sich für Mädchen nicht interessiert.
- B ☐ sich schon einmal mit einem Mädchen in Farbe gewälzt.
- C ☐ anstrengende Beziehungen schnell wieder aufgeben.
- D ☐ sich nur fürs Skaten interessiert.

1.11 Was könnte Johnny damit bezwecken, dass er Indigos Arm anmalt?

Er will...

- A ☐ Indigo zeigen, dass er sie nicht grau findet.
- B ☐ Indigos Schnitte und Narben übermalen.
- C ☐ jetzt selbst Künstler werden.
- D ☐ dafür sorgen, dass man Indigos Namen an der Farbe erkennt.

1.12 Kreuze an.

Johnny sieht Indigos Arm und fühlt „den Schreck wie einen plötzlich roten Strich durch“ (Z. 88) sich selbst.

Wie lässt sich dieser Vergleich deuten?

		richtig	falsch
1	Die Stärke von Johnnys Entsetzen wird verdeutlicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Johnny will einen Schlusstrich unter die Beziehung zu Indigo setzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Der Ausdruck „roter Strich“ entspricht Indigos Verletzungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Der Vergleich passt zum Thema Kunst und Malerei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Johnny fühlt sich wie ausgelöscht und durchgestrichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.13 Kreuze an, welche Deutung des folgenden Satzes zutrifft.

„Du musst zulassen, dass sie Kunst dich einfach umwirft!“ (Z. 59)

Johnny soll...

- A ☐ sich die Bilder im Liegen ansehen.
- B ☐ sich von den Bildern begeistern lassen.
- C ☐ beim Betrachten einige Schritte zurückgehen.
- D ☐ Indigo auffangen.

1.14 Kreuze an, welche Deutungen des folgenden Satzes passen, wenn man berücksichtigt, was Indigo gleich danach tut.

„Du musst zulassen, dass die Kunst dich einfach umwirft!“ (Z. 59)

	passt	Passt nicht
1 Indigo will, dass Johnny sich die Bilder im Liegen anschaut, weil sie dann besser wirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Indigo will Johnny verdeutlichen, wie intensiv Kunst auf einen Menschen wirken kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Indigo äußert diesen Satz, um die anderen Museumsbesucher zu provozieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Die Autorin spielt mit der doppelten Bedeutung des Wortes „umwerfen“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.15 Die Farbe Rot hat in der Geschichte unterschiedliche Bedeutungen.

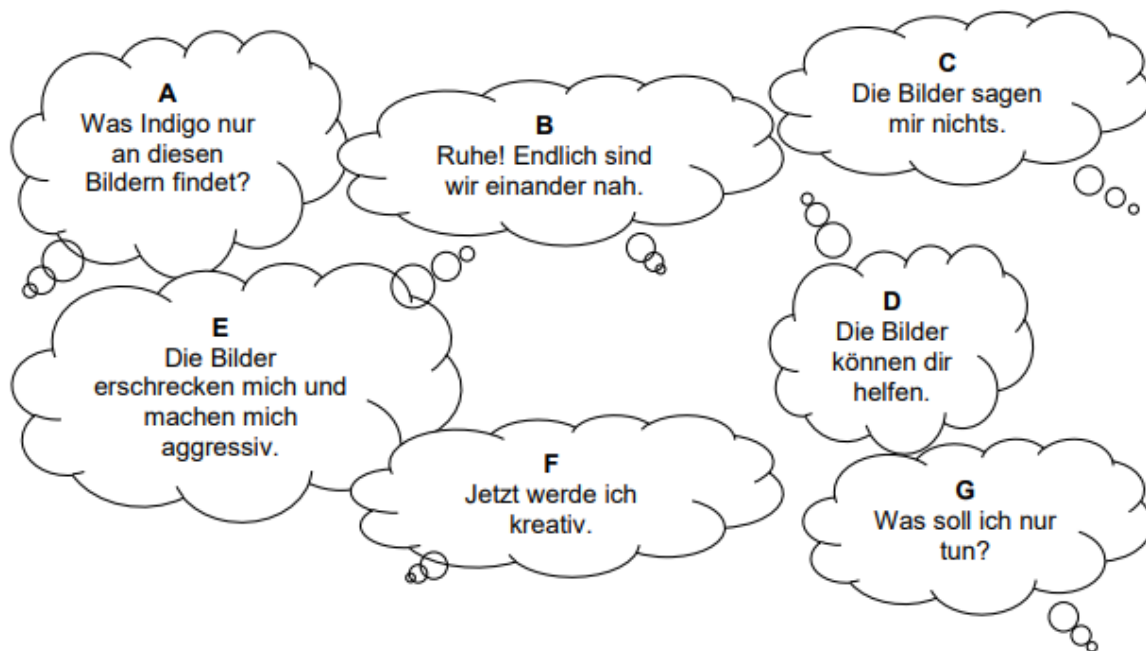
Ordne die Textstellen den verschiedenen Bedeutungen zu. Zwei Kästchen bleiben leer!

44, 77, 88, 106

	Rot ist eine Farbe...	Zeile
A	der Leidenschaft.	44
B	der Verärgerung.	
C	des Blutes.	
D	des Erschreckens.	
E	der Zerstörung.	
F	der Traumstunde.	

1.16 Johnnys Einstellung zur Malerei und zum Umgang mit Farben verändert sich im Laufe der Erzählung.

Was könnte Johnny an den folgenden Textstellen über Malerei denken und fühlen? Ordne alle Buchstaben der Denkblasen den Textstellen zu.



Textstellen	Johnnys Auseinandersetzungen mit der Malerei
„Ich stehe auf dem Parkett in der Mitte eines riesigen, weißen Raumes und zucke sie Schultern. ,Immer noch nicht?‘ Die Bilder starren mich an.“ (Z. 55-58)	
„Am liebsten würde ich schreien oder mit dem Spachtel den verdammten, dunklen Bildern die Bäuche aufschlitzen oder vielleicht eine Explosion machen mit ganz viel spritzendem Rot.“ (Z. 104-106)	
„Dann nehme ich einen Pinsel und setze mich neben sie. Nehme ihren blassen, aber heilen rechten Arm, bette ihn in meinen Schoß. Dann fang ich an zu malen, Kreise und Zacken und krakelige Blumen in Indigoblau.“ (Z. 108-111)	

1.17 Die Menschen in der Kunstaussstellung...

- A ☐ sind alle Kunstliebhaber.
- B ☐ besuchen die Ausstellung am 25.2.1970.
- C ☐ finden Indigos Benehmen unpassend.
- D ☐ ignorieren Indigo.

1.18 Kreuze an.

Welche Gemeinsamkeiten von Vincent van Gogh und Mark Rothko werden im Text erwähnt?

		richtig	falsch
1	Sie waren Maler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Sie haben sich umgebracht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Sie waren Russen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Indigo verehrt beide.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Johnny hat von beiden schon etwas gehört.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.19 Ordne zu: Welche Überschrift passt zu welchem Textabschnitt? Trage den Buchstaben der Überschrift rechts in das Kästchen des passenden Textabschnitts ein. Eine Überschrift bleibt übrig.

Überschrift	
A	Bewunderte Künstler
B	Acryl auf der Haut
C	Ein Name wie eine Farbe
D	Begehren spüren
E	Ein lässiger Kerl
F	Die Entdeckung

Textabschnitt	Buchstabe
Z. 1-18	
Z. 19-25	
Z. 35-42	
Z. 69-78	
Z. 80-105	

1.20 Kreuze an.

Zentrale Themen der Erzählung sind...

		richtig	falsch
1	Kunst und Farben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	berühmte Künstler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Suche nach der Identität.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Johnnys Skatekünste.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	ein Museumsbesuch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Freundschaft, Liebe und Vertrauen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.21 In welcher Zeile wird zum ersten Mal deutlich, dass es sich um einen Ich-Erzähler handelt?



Mathematik

Jetzt ist Mathematik an der Reihe. Versuche, möglichst alle Aufgaben zu bearbeiten. Es ist normal, wenn du nicht bei allen Aufgaben die richtige Lösung weißt. Dann hilft es zu überlegen, welche Antworten sicher falsch sind und welche die beste ist. Halte dich nicht zu lange mit einer Aufgabe auf, bei der du unsicher bist, welche Antwort richtig ist. Entscheide dich für eine Antwort und mache bei der nächsten Aufgabe weiter.

Sobald du das STOPP-Zeichen  siehst, hast du die letzte Seite im Teil Mathematik erreicht. Wenn noch Zeit übrig ist, kannst du deine Lösungen in diesem Teil noch einmal kontrollieren.

Du hast für die Mathematik-Aufgaben **5 Minuten** Zeit.

Bitte blättere erst um, wenn du dazu aufgefordert wirst.



Disco

1) In einer Disco feiern 1000 Jugendliche. Von ihnen sind $\frac{2}{5}$ Mädchen.
Wie viele Jungen sind dort?

- A 400 Jungen
- B 450 Jungen
- C 600 Jungen
- D Keine der Zahlen ist richtig.

Gummiball

2) Wenn ein Gummiball zu Boden fällt, springt er die Hälfte der Strecke wieder hoch.
Ein Ball fällt von einem 18m hohen Dach.
Er berührt das dritte Mal den Boden.
Welche Strecke hat der Ball bis dahin zurückgelegt?

- A 31,5 m
- B 40,5 m
- C 45,0 m
- D 63,0 m

Wer macht die größten Schritte?

3) Vier Kinder messen die Breite eines Zimmers. Sie zählen dabei, wie viele Schritte sie benötigen. In der Tabelle sind ihre Ergebnisse aufgeschrieben.

Name	Anzahl der Schritte
Ahmet	10
Maren	8
Anja	9
Marc	7

Wer macht die größten Schritte?

- A) ☐ Ahmet
- B) ☐ Maren
- C) ☐ Anja
- D) ☐ Marc

Benzinverbrauch

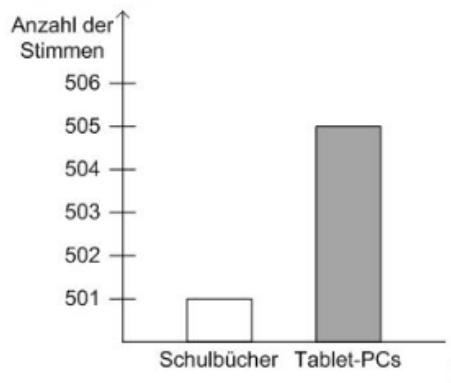
4) Ein Auto verbraucht 8 Liter Benzin auf 120km. Wie viel Benzin wird für eine Strecke von 600km gebraucht?

- A ☐ 5 Liter
- B ☐ 40 Liter
- C ☐ 75 Liter
- D ☐ 48 Liter

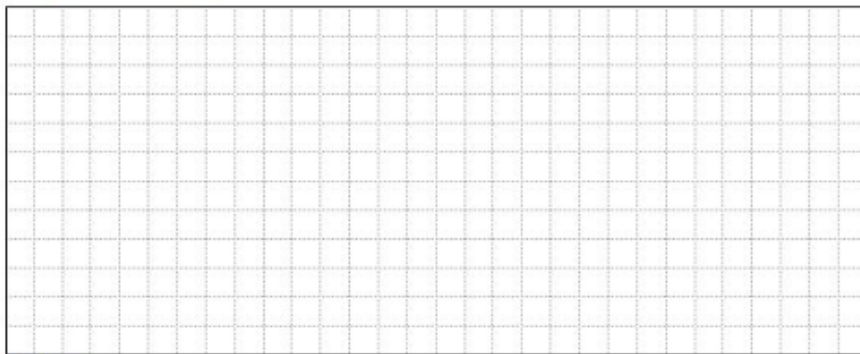
Umfrageergebnisse

5) Die Schülervvertretung einer Schule führte eine Umfrage zur Einführung von Tablet-PCs durch. Von den 1006 abgegebenen Stimmen waren 505 für die Einführung in den Tablet-PCs, die Übrigen dagegen. Der Schülersprecher möchte den Eindruck vermitteln, dass viel mehr

Schülerinnen und Schüler für die Einführung von Tablet-PCs gestimmt haben. Dazu stellt er das Ergebnis der Umfrage so dar:



Beschreibe das Vorgehen des Schülersprechers bei der Darstellung, um diesen Eindruck zu erwecken.



Englisch

Leseverstehen

Auf den nächsten Seiten stehen mehrere Aufgaben und zugehörige Lesetexte. Lies zuerst den Aufgabentext, danach den Lesetext durch und bearbeite nach dem Lesen die Aufgaben dazu. Nachdem du mit den Aufgaben zu einem Text fertig geworden bist, lies gleich den nächsten Test und bearbeite die Aufgaben dazu.

Sobald du das STOPP-Zeichen  siehst, hast du die letzte Seite im Teil Deutsch-Leseverstehen erreicht.

Wenn noch Zeit übrig ist, kannst du deine Lösungen in diesem Teil noch einmal kontrollieren.

Du hast für das Lesen der Texte und die Bearbeitung der Aufgaben **10 Minuten** Zeit.

Bitte blättere erst um, wenn du
dazu aufgefordert wirst.



Reserve

Read the park regulations (a to g) and match them with the people they are especially important to (1 to 5). You may use each letter only once. There are two more regulations than you need.



Nahanni National Park Reserve of Canada

Park Regulations

The following regulations are of particular importance for all users of Nahanni National Park Reserve.

Summary of Rights, Restrictions & Regulations

- a) Aboriginal residents of the Northwest Territories are allowed to hunt, trap and fish in support of their traditional subsistence harvesting rights within the boundaries of Nahanni National Park Reserve.
- b) No person shall feed, attempt to feed, bait or attract, or touch wildlife.
- c) Commercial productions of still photography, film and video require a filming permit issued by the park superintendent.
- d) Overnight visitors to the park must pay a park-use fee, and must register with the park office before entering the park.
- e) Open fires for cooking or heat are not permitted in Nahanni National Park Reserve. All fires must be contained within a portable stove such as a fire-box or fire-pan.

f) Park visitors wishing to sport fish in the park must be in possession of a valid national park fishing permit, and they must fish in accordance with the National Park Fishing Regulations.

g) No person shall enter any cave in the park without the written permission of the park superintendent.

Logo: © Parks Canada Agency Text: © Parks Canada Agency

These regulations are especially important for

- 0) people who are interested in angling.
- 1) people who plan a barbecue in the park.
- 2) people who want to take professional pictures.
- 3) people who want to stay for more than one day.
- 4) native people who live in the area.

1	
2	
3	
4	
5	

Computer Games Tester

If you love computer games and enjoy working through things in a methodical way, this could be a great job for you. Games testing is a popular way of starting out in the games industry. It can be a good way to find out about the business as a whole. As a computer games tester it would be your job to play games many times to spot any bugs and mistakes that need to be fixed before the game goes on sale.



You don't need formal qualifications to become a tester. Your playing skills and knowledge of the games market will be more important to employers.

A good games tester has the ability to work under pressure and meet deadlines. You will also need patience, persistence and good office computer skills.

The work

Testing is a vital part of producing a computer game. You would report on its playability and recommend improvements.

As part of a team of quality assurance (QA) testers, you would:

- play games in detail and in as many ways as possible
- test different levels and versions of a game
- compare the game against others on the market
- find and report programming faults (bugs)
- suggest improvements
- try to work out what is causing a problem
- check accessibility options
- check for spelling mistakes and copyright issues such as logos
- check the text on packaging and in instruction manuals
- work to strict deadlines.

You would work closely with programmers, artists and designers before a game is released, and with customer support teams after it is on the market. Some jobs may involve checking and translating in-game instructions and manuals for overseas markets.

Hours

You would often work long and unsocial hours (such as evenings, weekends and public holidays) in order to meet deadlines, particularly when getting near to a game's release.

The work is office-based and you would spend most of your time at a computer.

Income

Starting salaries can be between £12,000 and £18,000 a year. With experience, earnings could reach £25,000 to £30,000.

Figures are intended as a guideline only.

Answer the questions below using 1 to 5 words/numbers.

There is an example at the beginning (0).

0 What should you love doing as a computer games tester?



play computer games

2.1 What is the job as a tester good for in regards to the industry of computer games?



2.2 What kind of qualification should a computer games tester have?



2.3 Which soft skills are necessary? Name 3.



2.4 What do testers have to look for/check upon? Name 3 aspects.





2.5 What does a computer games tester work with during the developing process? Name 2.



2.6 Why could the knowledge of a foreign language be useful?



2.7 Name a negative aspect of the job.




2.8 What is the approximate minimum/maximum annual wage?



Naturwissenschaften

Zuletzt kommen Aufgaben aus verschiedenen naturwissenschaftlichen Bereichen. Einige Themen kennst du bestimmt aus dem Unterricht, andere Themen werden für dich vielleicht neu sein. Versuche, jede Aufgabe zu lösen.

Sobald du das STOPP-Zeichen  siehst, hast du die letzte Seite im Teil Naturwissenschaften erreicht. Wenn noch Zeit übrig ist, kannst du deine Lösungen in diesem Teil noch einmal kontrollieren.

Du hast **30 Minuten** Zeit.

Bitte blättere erst um, wenn du dazu aufgefordert wirst.



Aufgabe 1) Kevin führt im Unterricht einen Versuch mit Rotkohlsaft durch. Dazu gibt er den violetten Rotkohlsaft zu Wasser und zu einigen Haushalts-Chemikalien. Der Rotkohlsaft verändert seine Farbe dabei folgendermaßen:

<i>violetter Rotkohlsaft mit</i>						
Wasser	Zitronensaft	Backpulver	Rohrreiniger	Entkalker	Seife	Ofenreiniger
<i>färbt sich</i>						
violett	rot	rot	blau	rot	blau	grün

Kevin möchte zunächst seine Beobachtungen in seinem Versuchsprotokoll notieren.

Was hat Kevin **beobachtet**?

	richtig	falsch
1 Zitronensaft färbt den Rotkohlsaft rot.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Alle Säure färben den Rotkohlsaft rot.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Wasser verändert die Farbe des Rotkohlsaftes nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Entkalker enthält Zitronensaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgabe 2) Thilo trinkt morgens immer einen Tee. Er trinkt diesen entweder aus einem Porzellanbecher oder einem Metallbecher. Er hat das Gefühl, dass der Tee in dem Porzellanbecher länger heiß bleibt. Deshalb will er diese Vermutung in einem Experiment überprüfen. Dazu füllt Thilo heißes Wasser in die Becher und misst alle 30 Sekunden die Temperatur. Diese notiert er in einer Tabelle.

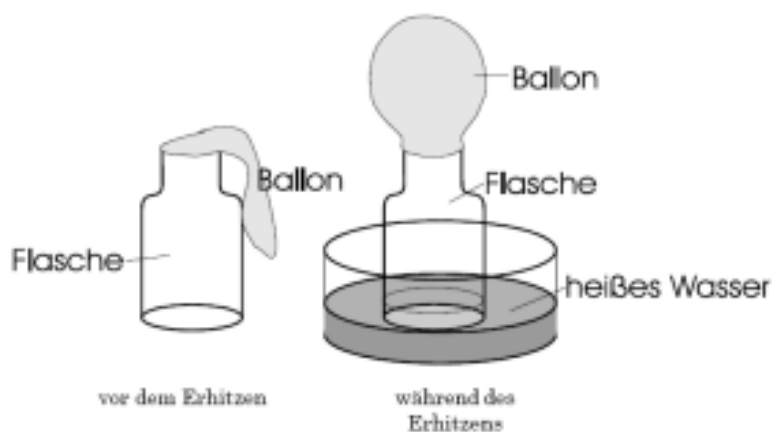
a) Worauf muss Thilo achten, damit er seine Vermutungen überprüfen kann?

Kreuze an, ob die folgenden Bedingungen erfüllt sein müssen.

Was hat Kevin **beobachtet**?

		ja	nein
1	Der Versuch muss in beiden Bechern zeitgleich stattfinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Beide Becher müssen der gleichen Umgebungstemperatur ausgesetzt sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Für die Messungen muss ein Digitalthermometer verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	In beide Becher muss gleich viel Wasser gefüllt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Die Temperatur der Becher muss gleich sein, bevor das Wasser eingefüllt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Die Wassertemperatur muss am Boden der Becher gemessen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Beide Becher müssen in Größe und Form gleich sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgabe 3) Ein Ballon wird über der Öffnung einer Flasche befestigt. Danach wird die Flasche erhitzt, indem sie in eine Wanne mit heißem Wasser gestellt wird. Nach einer kurzen Zeit wird der Ballon größer.



Warum wird der Ballon größer?

A

☐

Die Luft in der Flasche dehnt sich aus.

B

☐

Der Luftdruck in der Flasche nimmt ab.

D

☐

Der Luftdruck außerhalb der Flasche nimmt ab.

D

☐

Die Glasflasche dehnt sich aus.

Aufgabe 4) Anna vermutet, dass Pflanzen zum gesunden Wachstum Mineralstoffe aus dem Boden brauchen. Sie stellt eine Pflanze in die Sonne, wie aus der Abbildung ersichtlich ist.



Um herauszufinden, ob ihre Vermutung zutrifft, braucht sie eine zweite Pflanze.

Welche sollte sie nehmen?

A. dunkler Schrank



Sand, Mineralstoffe und Wasser

B. dunkler Schrank



Sand und Wasser

C. Sonnenlicht



nur Sand

D. Sonnenlicht



Sand und Wasser

A

☐

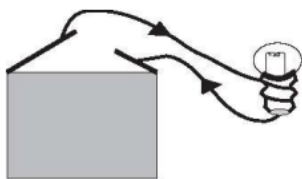
Pflanze A

- B ☐ Pflanze B
- D ☐ Pflanze C
- D ☐ Pflanze D

Aufgabe 5) Eine Glühbirne ist so an eine Batterie angeschlossen, dass die Glühbirne leuchtet.

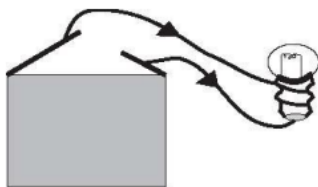
Welche Erklärung ist deiner Meinung nach die beste?

a



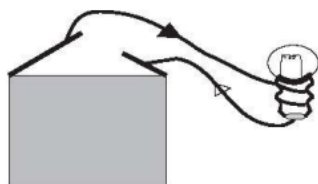
Der Strom tritt durch einen Draht in die Glühbirne ein und bewirkt, dass der Glühfaden leuchtet. Der gleiche Strom fließt durch den anderen Draht zurück zur Batterie.

b



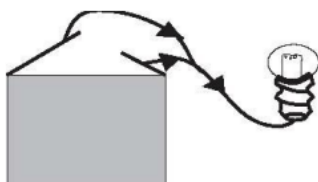
Der Strom erreicht die Glühbirne über zwei Drähte. Die Ströme treffen sich in der Glühbirne, um sie zum Leuchten zu bringen.

c



Der Strom tritt durch einen Draht in die Glühbirne ein und bewirkt, dass der Glühfaden leuchtet. Der kleinere Strom, der übrig bleibt, fließt in die Batterie zurück.

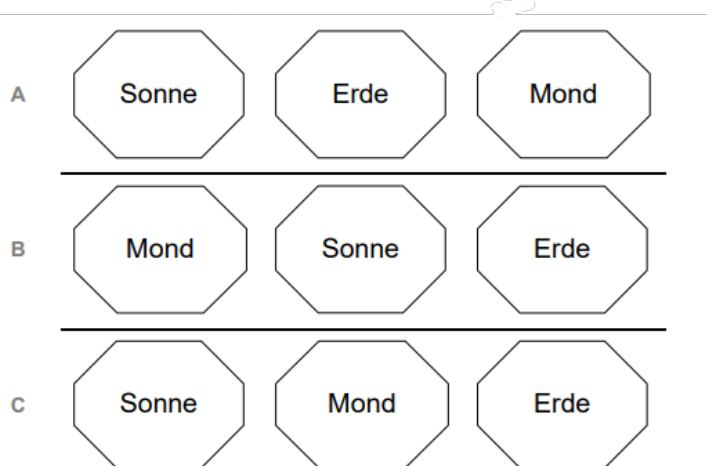
d



Ströme von beiden Polen der Batterie treffen sich und fließen zusammen in einem Draht zur Glühbirne. Der Strom bringt die Glühbirne zum Leuchten.

Aufgabe 6) Simon überlegt, wann es eine Sonnenfinsternis oder eine Mondfinsternis gibt. Er erinnert sich, dass Sonne, Mond und Erde genau in einer Reihe angeordnet sein müssen, damit es zu einem dieser beiden

Ereignisse kommt. Er schreibt sich drei Kombinationen auf, von denen aber eine unmöglich ist.



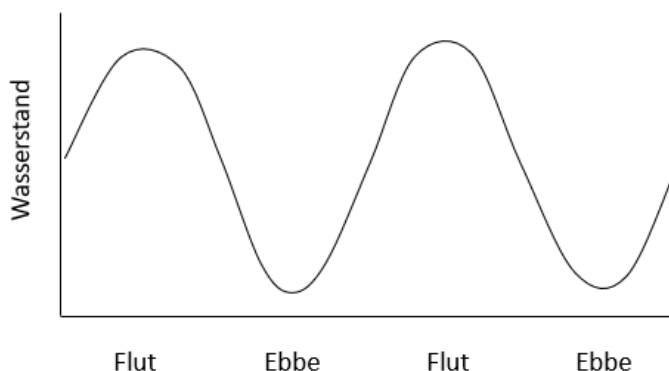
Bei welcher Kombination kann eine Sonnenfinsternis und bei welcher Kombination kann eine Mondfinsternis entstehen?

Trage in das jeweilige Kästchen den richtigen Buchstaben ein.

<input type="checkbox"/>	Sonnenfinsternis
<input type="checkbox"/>	Mondfinsternis

Aufgabe 7) Seehunde fressen Fische und ruhen sich gern auf Sandbänken aus. Sandbänke tauchen nur bei niedrigen Wasserständen aus dem Wasser auf.

Die folgende Grafik zeigt dir den Verlauf von Ebbe und Flut.

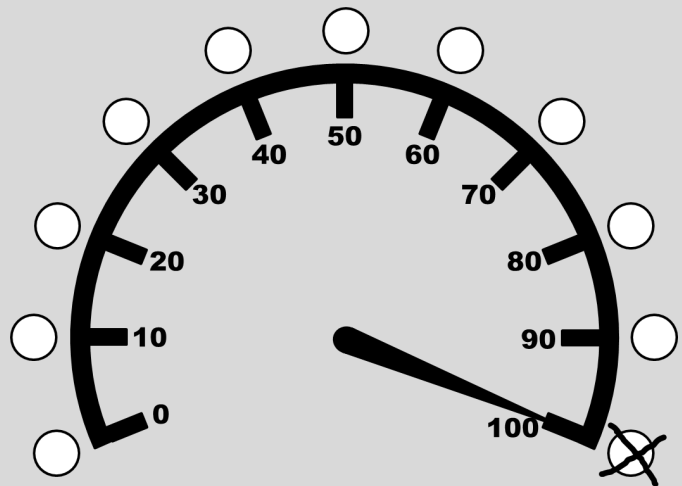


Zeichne in die Grafik die zwei Zeiträume ein, in denen Seehunde bevorzugt auf Fischjagd gehen.

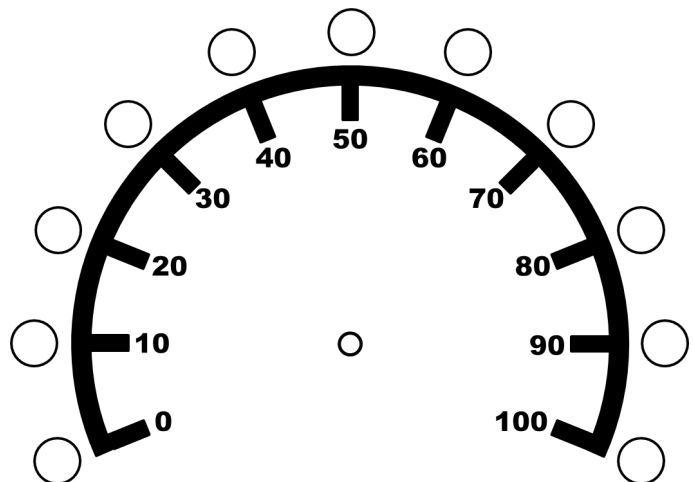
Du hast das Ende des Tests erreicht. Die Fragen auf dieser Seite gehören nicht zum Test. Deine Antworten darauf sind freiwillig. Du würdest uns helfen, wenn du uns sagst, wie viel Mühe du dir bei den Aufgaben gegeben hast.

Stell dir bitte eine Situation vor, die für dich persönlich sehr wichtig ist. Du willst dein Bestes geben. Deshalb strengst du dich so sehr an, wie es nur irgendwie geht.

In dieser Situation würdest du auf einem „Anstrengungs-Tacho“ den höchsten Wert ankreuzen:



Wie sehr hast du dich – im Vergleich dazu – bei dem Test angestrengt?
Kreuze an.



Wenn der Test als Klassenarbeit benotet würde, wie sehr hättest du dich dann angestrengt?
Kreuze an.

